



Engelbert-von-Berg-Gymnasium  
Wipperfürth

---

**Die gymnasiale Oberstufe im  
achtjährigen Bildungsgang:**

**Qualifikationsphase am  
EvB-Gymnasium**

# Die Einführungsphase(EPH)

## Belegverpflichtungen

10 Grundkurse

und

- 11. Wahlkurs oder
- 11. u. 12. Wahlkurs oder
- 11. Wahlkurs plus Vertiefungsfach

- Jedes Fach wird 3-stündig unterrichtet.

**Ausnahmen:** neu einsetzende Fremdsprache (4-stündig), Vertiefungskurse: 2-stündig.

- Ein Fachwechsel (Ausnahme: Vertiefungskurse bzw. Religion / Philosophie) ist zum Halbjahr nicht möglich.

## Die Einführungsphase: 34 Wochenstunden - Beispiel

	Fach	Beispielbelegung	Stunden
Aufgabenfeld I	Deutsch	<i>Deutsch</i>	3
	eine fortgeführte Fremdsprache	<i>Englisch</i>	3
	Kunst oder Musik	<i>Kunst</i>	3
Aufgabenfeld II	eine Gesellschaftswissenschaft	<i>Geschichte</i>	3
Aufgabenfeld III	Mathematik	<i>Mathematik</i>	3
	eine Naturwissenschaft	<i>Physik</i>	3
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion/ersatzweise Philosophie	<i>Ev. Religion</i>	3
	Sport	<i>Sport</i>	3
9. Fach	Weitere Fremdsprache/weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	<i>Französisch</i>	3
10. Fach	Wahlfach	<i>Chemie</i>	3
11. und 12. Fach	Wahlfächer, ggf. Vertiefungsfächer	<i>VK-Englisch</i>	2
		<i>VK-Mathematik</i>	2
			<b>34</b>

## Zentrale Klausuren am Ende der Einführungsphase

- Deutsch (8.6.18), Mathematik (13.6.18)
- 2. Klausur im 2. Halbjahr
- keine Zweitkorrektur, aber schulinterne Evaluation
- Fremdsprachen: mdl. Kommunikationsprüfung



## Versetzung in die Qualifikationsphase

### Grundlage: 10 Kurse

- Anzurechnen: Leistungen in den **neun Kursen des Pflichtbereichs** sowie **einem Fach des Wahlbereichs**;
- Zugrunde liegt **das zweite Halbjahr der EF**, das erste Halbjahr wird jedoch berücksichtigt.
- Versetzt wird bei ausreichenden oder besseren Leistungen in allen zehn Kursen;
- **Eine Fünf in D, M, FS** muss mindestens **mit einer Drei in einem anderen dieser Fächer ausgeglichen** werden.
- Versetzt wird auch bei mangelhaften Leistungen in **nicht mehr als EINEM anderen Pflichtkurs** bei mindestens ausreichenden Leistungen in den weiteren Kursen;

## Die Versetzungsordnung im einzelnen:

Deutsch, Mathematik, fortgeführte Fremdsprache	übrige Fächer	Versetzung	Nachprüfung
4, 4, 4	alle mind. 4	ja	
4, 4, 4	1 x 5, sonst alle mind. 4	ja	
4, 5, 4	alle mind. 4	nein	ja
5, 4, 3	alle mind. 4	ja	
4, 4, 4	2 x 5, sonst alle mind. 4	nein	ja
5, 4, 3	1 x 5, sonst alle mind. 4	nein	ja
5, 5, 3	alle mind. 4	nein	ja
5, 4, 4	1 x 5, sonst alle mind. 4	nein	ja (in D)
5, 5, 4	alle mind. 4	nein	nein

## Neue Fächer und Herausforderungen in Q1

- **Literatur** (anstelle von Kunst oder Musik)
- **Musik praktisch** (anstelle von KU oder MU bzw. zusätzlich zu MU)
- **Projektkurs Intercultural Competence**  
(in Anbindung an Englisch)
- **Die Facharbeit** (längere wissenschaftspropädeutische Arbeit)

## Neue Fächer und Herausforderungen in Q1

- **„Brücken ins Studium“** (Hochschulpraktikum nach den Osterferien 2019)
- **Berufsinformationstage** (fachspezifischer Teil)

## Projektkurse

- Angebot der Qualifikationsphase.
- Zwei- oder dreistündiger Jahreskurs, ggf. schuljahresübergreifend (Q1/Q2).
- Anbindung an ein Referenzfach (Leistungskurs oder Grundkurs aus der Qualifikationsphase), ggf. auch fächerverbindend oder fachübergreifend.
- Die Belegung ist optional, sofern die Schule im Rahmen ihrer Profilbildung nichts anderes entscheidet.
- Jahresnote am Ende des PK, Anrechnung im Umfang von 2 Grundkursen oder alternativ als bes. Lernleistung (dann wie ein fünftes Abiturfach).
- Abgrenzung von der Obligatorik des Lehrplans.
- Gruppenarbeiten auch im Rahmen der Abschlussleistung sind möglich.
- Die Belegung entpflichtet von der Erstellung einer Facharbeit.

## Die Qualifikationsphase

Belegverpflichtung insgesamt: 38 - 40 anrechenbare Kurse

2 Leistungskurse  
7 Grundkurse

und

- 8. Grundkurs oder
- Vertiefungsfach / Projektkurs

**Leistungskurse** werden **5**-stündig unterrichtet.

**Grundkurse** werden **3**-stündig unterrichtet.

***Ausnahmen:***

**neu einsetzende Fremdsprache:** 4-stündig (nur als Grundkurs möglich)

**Vertiefungskurse** 2-stündig und **Projektkurse** 2-3-stündig



## Die Qualifikationsphase – Pflichtfächer (als Grundkurs oder Leistungskurs)

Fach	Q1		Q2	
Deutsch	X	X	X	X
eine Fremdsprache	X	X	X	X
Kunst oder Musik (in Q1) oder Literatur oder instrumental- oder vokalpraktischer Kurs (in der Regel Q2)	X	X		
eine Gesellschaftswissenschaft	X	X	X	X
Geschichte (alternativ in Q1)			X	X
Sozialwissenschaften (alternativ in Q1)			X	X
Mathematik	X	X	X	X
eine Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph)	X	X	X	X
Religion/ersatzweise Philosophie	X	X		
Sport	X	X	X	X
Weitere Fremdsprache oder weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	X	X	X	X

**Weitere Fächer zur Erfüllung der Wochenstunden und Kursanzahl nach Wahl im Rahmen des schulischen Angebots**

**(u.a möglich: 2 Halbjahreskurse im Vertiefungsunterricht und 1 Projektkurs)**

# Klausurverpflichtungen

## Einführungsphase:

Deutsch,  
Mathematik,  
alle Fremdsprachen,  
eine Gesellschaftswissenschaft,  
eine Naturwissenschaft

Auf Wunsch in  
weiteren Fächern  
(i.d.R. 2 Klausuren je  
Halbjahr)

## Qualifikationsphase:

die 4 Abiturfächer, darunter 2 Lk,  
Deutsch,  
Mathematik,  
eine Fremdsprache (immer die neu eins. FS),  
eine weitere Fremdsprache oder  
ein weiteres Fach aus dem  
naturwissenschaftlich-technischen  
Bereich (Schwerpunktfach)

Im letzten Halbjahr  
gelten  
Sonderregelungen!

## Wahl der vier Abiturfächer (2 LK und 2 GK)

- **Zwei Fächer aus dem Kanon „Deutsch, Mathematik, Fremdsprache“.**
- **Abdeckung aller drei Aufgabenfelder** (Kunst oder Musik können das erste Aufgabenfeld , Philosophie oder Religion das zweite Aufgabenfeld alleine NICHT abdecken).
- **Erster Leistungskurs muss Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein.**

## Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS):

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – **ausgeschlossen**:

- **zwei Naturwissenschaften** (bzw. **NW + nat.-tec. Fach**)
- **Naturwissenschaft + Sport**
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**



➔ Folgende Kombinationen **bedingen Mathematik als Abiturfach**:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **Sport**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**



## Das bilinguale Abitur

### Wichtig:

- Für ein bilinguales Abitur braucht man sowohl **im Durchschnitt der Qualifikationshalbjahre** Q1.1 bis Q2.2 als auch in den **Abiturprüfungen jeweils mindestens 5 Punkte (glatt ausreichend) im Englisch-Lk UND in Geschichte auf Englisch.**
- **Das bilinguale Abitur** enthält dann eine Bemerkung, die auf eine zusätzliche, dem Zeugnis beiliegende Bescheinigung der bilingualen Laufbahn verweist.



## Fächerangebot für die Lk-Wahlen

(Fächer, die die Pflichtbedingungen erfüllen, sind unterstrichen)

- Biologie
- Deutsch
- Englisch
- Erdkunde
- Französisch
- Geschichte
- Mathematik
- Physik
- Chemie
- Sozialwissenschaft
- Kunst

## Leistungskurse: Belegungsverpflichtungen

**Erster Leistungskurs muss**

- **Deutsch,**
- **Mathematik,**
- **eine fortgeführte Fremdsprache**
- **oder eine Naturwissenschaft sein.**

**Zweiter Leistungskurs kann ein anderes der angebotenen Fächer sein.**



**Wahlzettel zur Leistungskurswahl für** (Name, Vorname in Druckschrift)

-----  
Als Leistungsfächer wähle ich:

**1. Fach:** \_\_\_\_\_

**2. Fach:** \_\_\_\_\_

**Ersatzfach:** \_\_\_\_\_

.....  
Unterschrift des Schülers

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Letzter Abgabetermin: **Freitag, 20.4.2018, im Beratungszimmer.**



## Bei den Wahlen weiterhin zu berücksichtigen:

- In der Qualifikationsphase müssen jeweils **zwei aufeinanderfolgende** Kurse Geschichte und Sozialwissenschaften belegt sein;
- **Ein** gesellschaftswissenschaftliches (**GE, SW, EK**) Fach muss **durchgängig** belegt sein;
- Die Verpflichtung zur Belegung von Religion oder Philosophie **endet nach Q1**
- ebenso wie diejenige zur Belegung von Kunst/Musik;
- Literatur wird nur in Q1 **anstelle von Kunst oder Musik** angeboten, dies gilt auch für den vokal- oder instrumentalpraktischen Kurs;
- Neben Mathematik muss stets eines der Fächer **Biologie, Physik, Chemie durchgängig** belegt sein.



APO-GOS(B)10/G8

Städt. Engelbert-von-Berg-Gymnasium

09c

**Wahlbogen für das Halbjahr Q2.1 von Mustermann, Erika**

Hiermit wähle ich verbindlich für das Schulhalbjahr Q2.1 die folgenden Fächer:

Fach	Sprachenfolge		EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	AF	
	Jahrg.	Reihenf.								
Deutsch			S	S	S	S	S	M		
Englisch ab Kl. 5	5	1	S	S	LK	LK	LK	LK	1	
Englisch Business			M	M						
Französisch	6	2								
Französisch ab EF										
Lateinisch										
Lateinisch ab EF										
Spanisch ab EF										
Kunst										
Musik			M	M	M	M				
Musik praktisch										
Literatur										
Geschichte										
Erdkunde			M	S	M	M	M	M		
Philosophie (nur SII)										
Sozialwissenschaften (nur SII)							ZK	ZK		
Geschichte auf Englisch ab EPh			S	S	S	S	S	S	3	
Kath. Religionslehre										
Ev. Religionslehre			M	M	M	M				
Mathematik			S	S	S	S	S	M	4	
Biologie			S	M	M	M	M	M		
Chemie										
Physik			S	S	LK	LK	LK	LK	2	
Informatik			M	M	M	M	M	M		
Sport			M	M	M	M	M	M		
Vertiefungsfach Deutsch										
Vertiefungsfach Englisch										
Vertiefungsfach Mathematik										
Projektkurs Englisch										
Projektkurs Philosophie										
Projektkurs Geschichte										
Projektkurs Französisch										
Projektkurs Deutsch										
Letzte Änderung: 08.02.17 12:59:19			Kurse	12	12	11	11	10	10	42 <sup>1)</sup>
			Wochenstd.	38	38	37	37	34	34	107 <sup>2)</sup>

Bemerkungen der Schule  
-keine-

Sonstige Hinweise zur Gesamtlaufbahn

Im bilingualen Bildungsgang werden in EF.1 und EF.2 in der Regel zwei bilinguale Sachfächer belegt.

Hinweis: Da weniger als zwei Fremdsprachen durchgehend belegt wurden, liegt ausschließlich ein naturwissenschaftlicher Schwerpunkt vor.

Es liegen noch Belegungsfehler vor!

Beratungslehrer: btlehrer

Beraten am:

Unterschrift des Schülers

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Abgabe des bis Q2.2 einschließlich  
ausgefüllten LUPO-Ausdruckes  
bzw. Eingabe mit BeratungslehrerIn  
bis spätestens:  
Freitag, 27. April, 13:20 Uhr.

## Die gymnasiale Oberstufe im Überblick

	<b>Block II: Abiturprüfung</b> (mind. 100 P., höchstens 300 P.)		<b>Abiturprüfung:</b> 2 Fächer aus D, M, FS Abdeckung der 3 Aufgabenfelder							Schullaufbahnberatung und -planung von der EP bis zum Abitur		
	1. LK	2. LK	3. Fach	4. Fach								
	<b>Block I: Zulassung: 35 – 40 Kurse: mind. 200 P., höchstens 600 P.</b>										<b>Qualifikationsphase:</b>	
<b>Q2</b>	<p>Belegung von 38 – 40 anrechenbaren Kursen Fortführung als GK oder LK verpflichtend:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>durchgehend bis zum Abitur: D, M, eine FS, eine GW, eine NW, SP, zweite FS oder zweites nw-tc. Fach</li> <li>mind. bis Ende Q1: KU/MU (bzw. Ersatzkurse in Q2) RE (ersatzweise PL)</li> </ul>										Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (8 LK plus mind. 30 GK)	
<b>FHR schul. Teil</b>											• z.B. GK-Bereich: 7 + 7 + 8 + 8	
<b>Q1</b>											• Vertiefungskurs nicht anrechenbar	
											• Projektkurs anrechenbar (wie 2 GK)	
	<b>Versetzung, mittlerer Schulabschluss</b>										<b>Versetzungsgrundlage: 10 Fächer</b>	
<b>EP</b>	Zentrale Klausuren		f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	Wahlfach	
	D	M									VK	VK
	D	M	f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	Wahlfach	
											VK	VK

Vertiefungskurs (VK)  
nicht  
versetzungsrelevant.

## Schullaufbahnbeispiel 1: Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

Einführungsphase		Abiturfach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch		x	x	x	x	4
2	Englisch	LK	x	x	x	x	4
3	Kunst		x	x	x	x	4
4	Geschichte		x	x	x	x	4
5	Sozialwissenschaften	4.	x	x	x	x	4
6	Mathematik	3.	x	x	x	x	4
7	Chemie		x	x	x	x	4
8	Physik	LK	x	x	x	x	4
9	Religion		x	x	x	x	4
10	Sport		x	x	x	x	4
11	Vertiefung E	WStd	34	34	34	34	40
12	Vertiefung M						
34 WStd.							
Insgesamt 102 Wochenstunden							

## Berechnung der Gesamtqualifikation Basis: 102 Wochenstunden

### Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)

- Einbringung von **35 – 40 anrechenbaren Kursen** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase.
- Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST.
- Leistungskurse werden bei der Zahl der Schulhalbjahresergebnisse (S) doppelt, Grundkurse einfach gewertet.
- Endnote im Projektkurs kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Grundkurse angerechnet werden.
- Berechnung gemäß Formel:  **$E I = (P : S) \times 40$** ; z.B.:  **$215 : 43$  (27 GK plus 8 LK)  $\times 40 = \underline{200}$**

E I = (Gesamt-)Ergebnis Block I

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

### Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte):

Leistungen in den 4 Fächern der Abiturprüfung (je fünffache Wertung)

## Zulassung zum Abitur – Leistungsdefizite (weniger als 5 Punkte) bei Einbringung von allen 4 Kursen der Abiturfächer

Bei Einbringung von:

**35 - 37** Kursen:                    **7** Defizite, davon höchstens **3** Leistungskursdefizite(selten)

**38 - 40** Kursen:                    **8** Defizite, davon höchstens **3** Leistungskursdefizite  
(Regelfall an unserer Schule)

Kein anzurechnender Kurs darf mit **0** Punkten abgeschlossen werden.  
In Block I müssen mindestens **200** Punkte erreicht werden.

## Informationen

im Bildungsportal NRW unter

[www.schulministerium.nrw.de](http://www.schulministerium.nrw.de)

„Schulform“ – „Gymnasium“

- **Broschüre zur gymnasialen Oberstufe**
- **Häufig gestellte Fragen mit vielfältigen Links zu weiteren Informationen**
- **Weitere Informationen**  
*Kontinuierliche Aktualisierung und Ergänzung*

## Informationen

im Bildungsportal NRW unter

[www.standardsicherung.nrw.de](http://www.standardsicherung.nrw.de)

- Erläuterungen und Beispiele zu Projekt- und Vertiefungskursen
- Erläuterungen zu kompetenzorientiertem Unterricht
- Beispiele schulinterner Lehrpläne für den Unterricht in der Sekundarstufe I im verkürzten Bildungsgang
- Konzepte und erprobte Unterrichtsmodelle für den Unterricht im Bildungsgang für Deutsch, Englisch, Latein, Mathematik, Biologie, Politik/Wirtschaft, Geographie...
- Informationen und Beispiele zu den zentral gestellten Klausuren am Ende der Einführungsphase sowie im Abitur
- Obligatorik der Unterrichtsstoffe der Qualifikationsphase
- Termine für den eigenen Abiturjahrgang

*(Kontinuierliche Aktualisierung und Ergänzung)*

## Das Internet basierte Planungstool für Schülerinnen, Schüler und Eltern (LUPO)

- zeigt die Wahlmöglichkeiten in der Schule an,
- gibt Planungshilfen und Erläuterungen,
- weist auf Planungsfehler hin,
- ermöglicht Vorausplanung bis zum Abitur,
- dient als Beratungsgrundlage für die Beratungslehrer,
  
- ***ersetzt aber keinesfalls die Teilnahme an den Beratungsveranstaltungen der Schule und die persönliche Beratung durch den Beratungslehrer oder die Beratungslehrerin, die allein die Details, speziellen Rahmenbedingungen und Konsequenzen der individuellen Schülerwahlen umfassend im Blick hat.***

*Das Planungstool steht den Schulen zur Verfügung und kann grundsätzlich jedem Schüler und jeder Schülerin individuell zur privaten Nutzung zur Verfügung gestellt werden.*